

Woche 4: Kriege im Zeitalter des Nationalismus

Internationale Konfliktforschung I:
Kriegsursachen im historischen Kontext

Seraina Rüegger
ruegger@icr.gess.ethz.ch

12.10.2016

ETH zürich

Programm

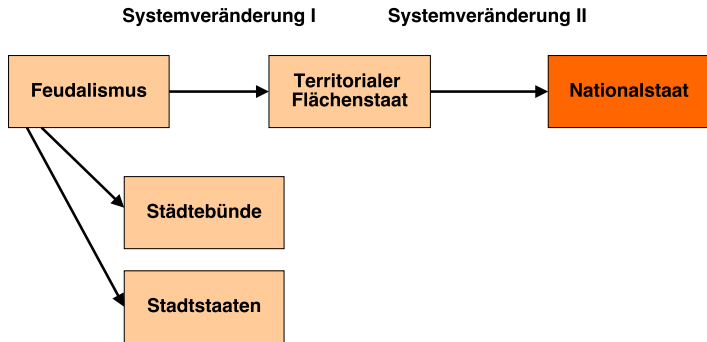
- 1 Einleitung
- 2 Französische Revolution
- 3 Napoleon
- 4 Neue Nationalstaaten
- 5 Neue Kriegsführung
- 6 Erster Weltkrieg

Veränderungen der Weltpolitik

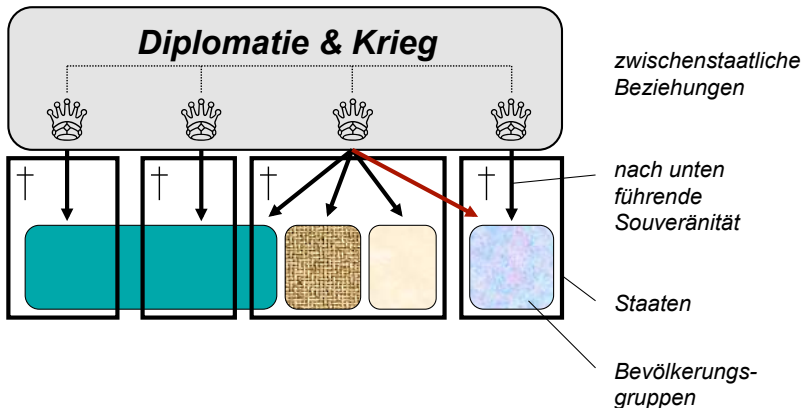
Robert Gilpin (1981):

	Faktoren, die sich verändern	Beispiele
Systemveränderung	Natur der Akteure	Imperien → Staaten
Systemische Veränderung	Herrschaft innerhalb des Systems	Der Aufstieg und Fall von Grossmächten
Interaktionsveränderung	Prozesse zwischen Akteuren	Konflikt und Kooperation, Allianzen

Historischer Überblick



Das frühmoderne Europa



Die Französische Revolution 1789

- Das *Ancien régime* zerfällt wegen Kriegskosten und sozialen Spannungen. Am 14. Juli 1789 findet der Sturm auf die Bastille statt. Die Monarchie wird vom 3. Stand abgeschafft...
- ...und 1793 wird König Ludwig XVI. enthauptet
- Mit der Revolution wird proklamiert, dass das Volk, *la nation*, der Träger der Souveränität ist



Die napoleonischen Kriege

Das von Napoleon besetzte Europa:



- Napoleon Bonaparte erobert grosse Teile Europas und verwandelt damit die geopolitische Landkarte

Reaktionen auf Napoleon



Francisco Goya: "Erschiessung der Aufständischen
am 3. Mai 1808 in Madrid"



Johann Gottfried Herder
(1744-1803)

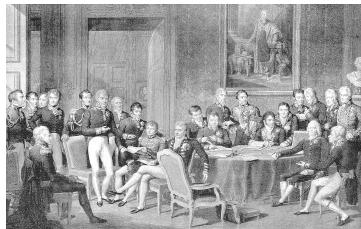


Johann Gottlieb Fichte
(1762-1814)

Der Wiener Kongress 1815

Ziele

- Alte Ordnung wiederherstellen
- Von Grossmächten geleitetes System
- Revolutionen verhindern



Fürst Metternich (1773-1859)



Zar Alexander I (1777-1825)



Aussenminister Lord Castlereagh
(1769-1822)

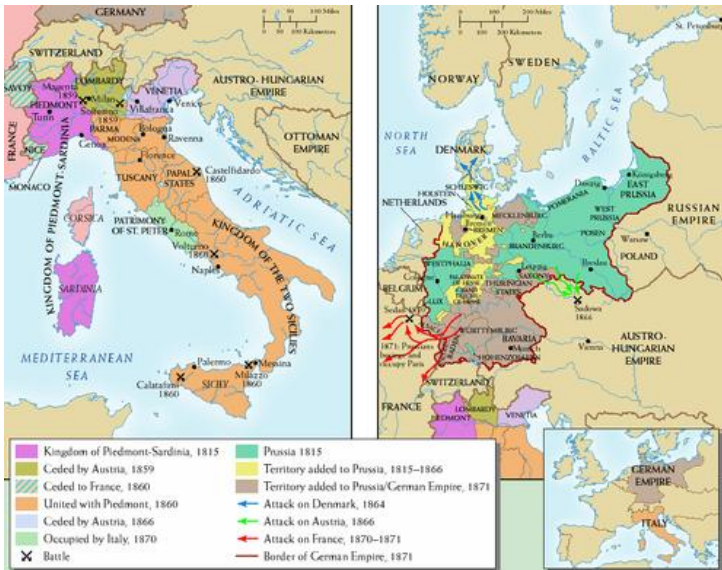
Restauration

Friedrich von Gentz, Metternichs Berater:

“Die Vereinigung aller deutschen Stämme zu einem ungetheilten Staate sei ein durch tausendjährige Erfahrung widerlegter und endlich abgethaner Traum..., dessen Erfüllung keine menschliche Kombination zu erschwingen, die blutigste Revolution nicht zu ertragen vermöchte, und den nur Wahnsinnige noch verfolgen können. Sollte aber die Idee der nationalen Einigung in Europa die Oberhand behalten, so wird eine Wildniss voll blutiger Ruinen das einzige Vermächtnis sein, das unserer Nachkommenschaft wartet.”



Die Vereinigungen Italiens und Deutschlands



Definitionen

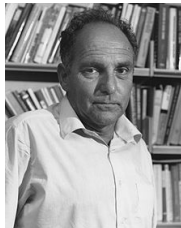
Nation

Die Nation "ist eine gefühlsmässige Gemeinschaft, deren adäquater Ausdruck ein eigener Staat wäre, die also normalerweise die Tendenz hat, einen solchen aus sich hervorzutreiben" (Max Weber).

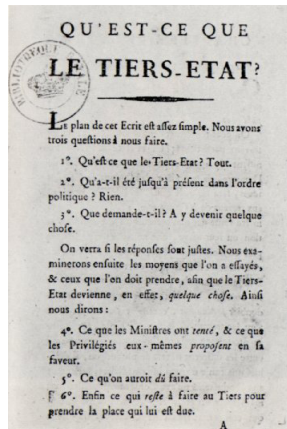
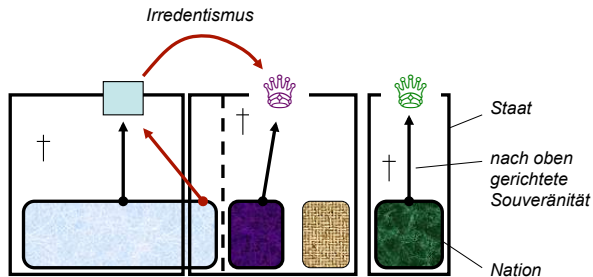


Nationalismus

"Der Nationalismus ist ein politisches Prinzip, das aussagt, dass die politischen und nationalen Einheiten kongruent sein sollen" (Ernest Gellner).



Nationalstaaten in der Ära des Nationalismus



Kriegsführung in der Ära des Nationalismus



Johann Wolfgang von Goethe, Schlacht von Valmy, 20.9.1792

“Von hier und heute geht eine neuen Epoche der Weltgeschichte aus, und ihr könnt sagen, ihr seid dabei gewesen.”

La levée en masse

Der Erfolg der grande armée hing von folgenden Faktoren ab:

- Grösse
- Loyalität

In den Jahren nach der Revolution transformiert der Nationalismus den Krieg



Carl von Clausewitz (1780-1831)

- Clausewitz schreibt die Unterordnung des Militärs unter die politische Führung vor: der Krieg sei “die bloße Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln”
- Clausewitz erlebt und analysiert die Folgen der Französischen Revolution: diese führe zu einer neuen, unbegrenzten Kriegsführung, die das ganze Volk beteiligt



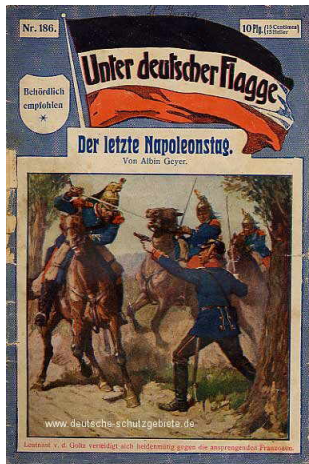
Weitere Entwicklungen im 19. Jahrhundert

- Niederlage Napoleons → Restauration
- Wettlauf nationaler Mobilisierung
- Ausbildung der Streitkräfte
- Deutsch-französischer Krieg



Propaganda nach dem deutsch-französischen Krieg

- Auf beiden Seiten haben die Schulen als Propagandamaschinen gedient, um gegenseitige Feindbilder aufzubauen



Erster Weltkrieg: Kriegsbegeisterung

- “Zum Frühstück nach Paris!”



Der Erste Weltkrieg 1914-1918

- Der Krieg fängt mit nationalistischem Enthusiasmus an
- Aber eine ganze Generation wird in den Schützengräben vernichtet
- Totaler Krieg
- Ende: Demütigung Deutschlands in Versailles 1919



Erster Weltkrieg: Ursachen

Robert Gilpin (1981):

	Faktoren, die sich verändern	Vor WKI
Systemveränderung	Natur der Akteure	Nationalismus → neue politische Einheiten
Systemische Veränderung	Herrschaft innerhalb des Systems	Aufstieg Deutschlands
Interaktionsveränderung	Prozesse zwischen Akteuren	Kultur der Offensive

- Fragen?
- **Lektüre für Woche 5:** Claude, Inis L. Jr. (1962): Power and International Relations. New York, NY: Random House. Kapitel 4: Collective Security: An Alternative to Balance of Power.
- Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

